

## **Stefan Jonas Business CV**

1991 gründete Stefan Jonas mit drei Partnern die Postproduktionsfirma DAS WERK, die im Laufe der Jahre zur dritt-größten Postproduktionsgesellschaft der Welt anwuchs. Neben der Geschäftsführung akquirierte er weltweit Projekte zur Nachbearbeitung wie "ENEMIE AT THE GATES", "THE PIANIST", "LOLA RENNT". 1995 produzierte er den englischen Spielfilm „Seven Servants“, mit Anthony Quinn in der Hauptrolle, und ebenso Co-Regisseur. DAS WERK ging 1999 an die Börse.

2000 gründete er die international Filmproduktion FRAME WERK PRODUKTION GMBH & CO. KG und produzierte den ersten HD Spielfilm der Welt "RAVE MACBETH" und war Executive Producer der kanadischen Sci-Fi TV- Series "STAR HUNTER" mit Michael Paré (22 Episoden).

Seine Zusammenarbeit mit Banken, Sales-Agents, Verleihern und Produzenten auf der ganzen Welt machte ihn zum Experten für die Entwicklung und Finanzierung von internationalen Filmproduktionen.

Es entstanden Filme wie: "THE COMPANY" von dem siebenfach Oskar nominierten Regisseur Robert Altman, Neve Campbell and Malcolm McDowell, oder "EULOGY" produziert von Steven Haft (Club der toten Dichter) mit Roy Romano und Oskar-Gewinnerin Debra Winger.

Ebenso Koproduktionen bei "OUT OF SEASON", mit Dennis Hopper, Gina Gershon und Dominique Swain; "DIGITAL JESUS" mit Armand Assante und "MODIGLIANI" mit Andy Garcia. (weiteres finden Sie bei IMDB)

Zusätzlich beriet Stefan Jonas über Jahre den Vorstand der Cinemedia AG, im Bereich international Geschäftsentwicklung und Filmproduktions-Finanzierung

2005 – 2010 war er Mitgründer, Partner und Co-Geschäftsführer des Privat-Equity Funds "Silverreel", der bis heute in zahllose international Spielfilme investiert.

Seitdem berät er mit seinem Netzwerk und Erfahrungen im internationalem Filmmarkt nur noch Freunde.

Vor kurzem brachte ihn das Schicksal (er glaubt nicht an Zufälle) dazu seine Filmproduktion „OPEN CIRCLE MEDIA Produktions GmbH%CoKG“ wieder zu beleben. Eine Plattform und ein „offener Kreis für offene Menschen“.

Zusätzlich produzierte er Ende 2020 das Theaterstück „Meier, Müller, Schulz“ unter seiner Regie und importiert direkt aus Neuseeland den besonderen Manuka Honig nach Europa. Vision ist mit den Gewinnen aus dem Manuka-Vertrieb in Erfinder und Firmen zu investieren, die sich mit der Herstellung und Vertrieb von kompostierbarem Plastik aus Hanf beschäftigen.

Mehr über diese Vision auf [www.309manukahonig.de](http://www.309manukahonig.de)



## Referenzen:

Barry Hirsch – Lawyer L.A.

Wilder Knight – Lawyer N.Y.

Wolfgang Brehm – Lawyer Berlin

Michel Shane – Producer L.A. (I Robot, Catch me if you can)

Silvio Astarita – Producer Toronto

Alan Lathan – Producer London

Philo Petersen – Producer South Africa

Kathy Morgan – Sales Agent L.A.